

# Formale Sprachen und Automaten

Prof. Dr. Uwe Nestmann - 26. Juli 2021

## Schriftlicher Test

### Studierendenidentifikation:

NACHNAME	
VORNAME	
MATRIKELNUMMER	
STUDIENGANG	<input type="checkbox"/> Informatik Bachelor, <input type="checkbox"/> _____

### Aufgabenübersicht:

AUFGABE	SEITE	PUNKTE	THEMENBEREICH
1	3	15.5	MODELLE REGULÄRER SPRACHEN
2	4	16	UNTERMENGEN-KONSTRUKTION
3	5	22	MINIMIERUNG EINES DFA
4	6	10	CYK-ALGORITHMUS
5	7	11	MODELLE KONTEXTFREIER SPRACHEN I
6	8	5	MODELLE KONTEXTFREIER SPRACHEN II

Zwei Punkte in diesem Test entsprechen einem Portfoliopunkt.

### Korrektur:

AUFGABE	1	2	3	4	5	6	$\Sigma$
PUNKTE	15.5	16	22	10	11	5	79
ERREICHT							
KORREKTOR							
EINSICHT							



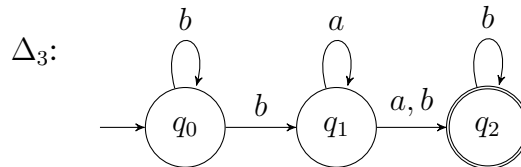
.5

# Aufgabe 1: Modelle Regulärer Sprachen

(15.5 Punkte)

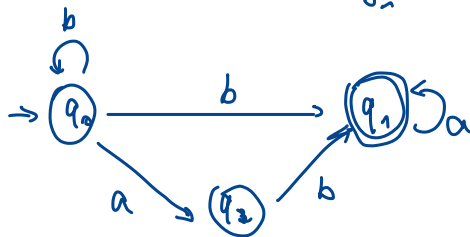
Gegeben seien das Alphabet  $\Sigma \triangleq \{ a, b \}$ ,  
die reguläre Sprache  $A_1 \triangleq \{ b^n x b a^m \mid m, n \in \mathbb{N} \wedge x \in \{ \varepsilon, a \} \}$ ,  
die reguläre Grammatik  $G_2 \triangleq (\{ S, T, U, W \}, \Sigma, P_2, S)$  und  
der NFA  $M_3 \triangleq (\{ q_0, q_1, q_2 \}, \Sigma, \Delta_3, \{ q_0 \}, \{ q_2 \})$  mit:

$P_2$ :

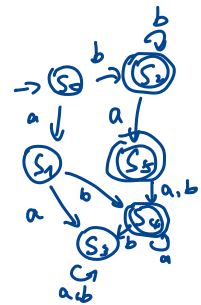
$$\begin{aligned} S &\rightarrow bT \\ T &\rightarrow bS \mid aU \\ U &\rightarrow bW \mid a \\ W &\rightarrow bW \mid b \end{aligned}$$


a. ( 6 Punkte) Gib einen DFA  $M_1$  mit  $L(M_1) = A_1$  an.

$M_1 \triangleq (\{ q_0, q_1, q_2 \}, \Sigma, \Delta_1, \{ q_0 \}, \{ q_2 \})$  mit  $\Delta_1$ :



		a	b	
S	q0	q2	q0q1	S0
	q2	∅	q1	S1
T	q0q1	q1q2	q0q1	S2
	b	∅	∅	S3
F	q1	q1	∅	S4
P	q1q2	q1	q1	S5



b. ( 4 Punkte) Gib eine Typ-3 Grammatik  $G_1$  mit  $L(G_1) = A_1$  an.

$G_1 = (\{ S, T, U \}, \Sigma, P_1, S)$  mit  $P_1$ :

$P_1$ :

$$S \rightarrow bS \mid bT \mid aU$$

$$T \rightarrow \varepsilon \mid aT$$

$$U \rightarrow bT$$

$$b^* b a^*$$

$$b^* a b a^*$$

c. ( 3 Punkte) Gib  $L(G_2)$  an, ohne auf Automaten oder Grammatiken zu verweisen.

$$L(G_2) = (b^* b^* a (a + b b^*)) = \{ b^n a a, b^n a b^m \mid n, m \in \mathbb{N}^+ \}$$

d. ( 2.5 Punkte) Gib  $L(M_3)$  an, ohne auf Automaten oder Grammatiken zu verweisen.

$$L(M_3) = L(b^* b a^* (a + b) b^*)$$

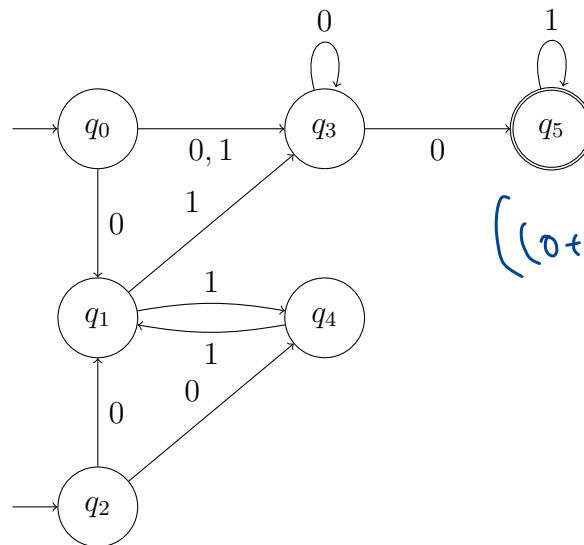
$$= \{ b^n a^m a b^x, b^n a^m b b^x \mid n \in \mathbb{N}^+, m, x \in \mathbb{N} \}$$

$$\text{oder } \{ b^n a^m x b^i \mid n \in \mathbb{N}^+ \wedge m, i \in \mathbb{N} \wedge x \in \{ a, b \} \}$$

## Aufgabe 2: Untermengen-Konstruktion

(16 Punkte)

Gegeben sei der NFA  $M \triangleq (\{q_0, q_1, q_2, q_3, q_4, q_5\}, \Sigma, \Delta, \{q_0, q_2\}, \{q_3\})$  mit  $\Sigma \triangleq \{0, 1\}$  und  $\Delta$ :

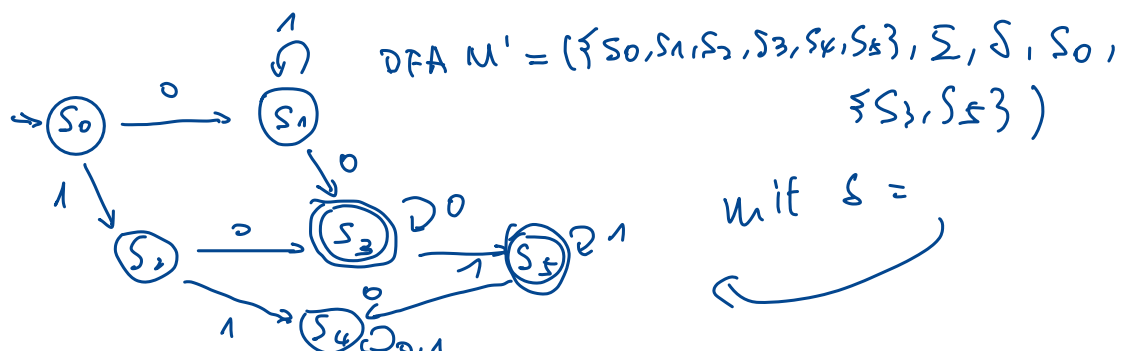


$$((0+1) + 0111 + 01 + 011)0^*01^*$$

- a. (13 Punkte) Konstruiere nur mit Hilfe der Untermengen-Konstruktion den DFA  $M'$  zum NFA  $M$ . Gib die bei der Untermengen-Konstruktion entstehende Tabelle sowie das Tupel des entstehenden Automaten  $M'$  an.

Hinweis: Es ist nicht nötig die Übergangsfunktion  $\delta'$  von  $M'$  (z.B. graphisch) anzugeben.

	0	1	
$S \quad \{q_0, q_2\}$	$\{q_1, q_3, q_4\}$	$\{q_3\}$	$S_0$
$\{q_1, q_3, q_4\}$	$\{q_3, q_5\}$	$\{q_1, q_3, q_4\}$	$S_1$
$\{q_3\}$	$\{q_3, q_5\}$	$\emptyset$	$S_2$
$F \quad \{q_3, q_5\}$	$\{q_3, q_5\}$	$\{q_5\}$	$S_3$
$\emptyset$	$\emptyset$	$\emptyset$	$S_4$
$\bar{F} \quad \{q_5\}$	$\emptyset$	$\{q_5\}$	$S_5$



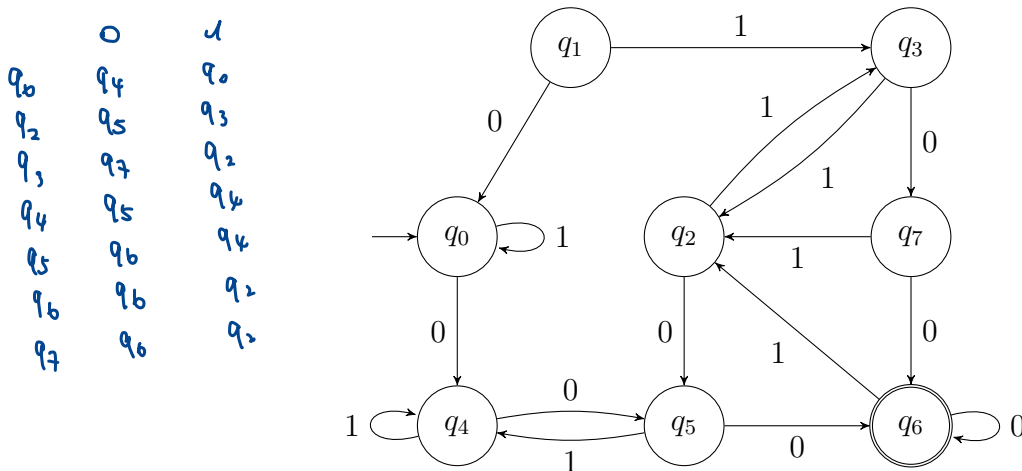
- b. (3 Punkte) Gib  $L(M)$  an, ohne auf Automaten oder Grammatiken zu verweisen.

$$\begin{aligned}
 L(M) &= L((01^*0 + 10)0^* + (01^*0 + 10)0^*11^*) \\
 &= L((01^*0 + 10)0^*1^*) \\
 &= L((01^* + 1)00^*1^*)
 \end{aligned}$$

### Aufgabe 3: Minimierung eines DFA

(22 Punkte)

Gegeben sei der DFA  $M \triangleq (Q, \Sigma, \delta, q_0, \{q_6\})$  mit  $Q = \{q_0, q_1, q_2, q_3, q_4, q_5, q_6, q_7\}$ ,  $\Sigma = \{0, 1\}$  und  $\delta$ :



a. (1 Punkt) Gib an: Welche Zustände sind nicht erreichbar?

$q_1$

b. (9 Punkte) Gib an: Fülle die folgende Tabelle entsprechend des Table-Filling-Algorithmus zum Minimieren von DFAs mit Kreuzen (x) und Kreisen (o) aus.

Hinweis: Bitte streiche zunächst alle Zeilen und Spalten für nicht erreichbare Zustände, falls es solche Zustände in  $M$  gibt.

	$q_0$	$q_1$	$q_2$	$q_3$	$q_4$	$q_5$	$q_6$	$q_7$
$q_1$								
$q_2$	x							
$q_3$	x							
$q_4$	x							
$q_5$	x							
$q_6$	x							
$q_7$	x							

$\langle q_3, q_5 \rangle$ :  $\rightarrow \langle q_3, q_6 \rangle$  nicht markiert

$\rightarrow \langle q_2, q_4 \rangle$  nicht markiert

$\langle q_3, q_7 \rangle$ :  $\rightarrow \langle q_3, q_6 \rangle$  nicht markiert

$\rightarrow \langle q_2, q_2 \rangle$  nicht markiert

c. (4 Punkte) Die Minimierung unterteilt  $Q$  in Äquivalenzklassen. Gib alle Äquivalenzklassen an, die sich aus der Tabelle ergeben.

Hinweis: Die Namen der Klassen in der Form  $[q_0]$  genügen hier nicht. Es müssen auch die zugehörigen Mengen, also so etwas wie  $[q_0] = \{\dots\}$ , angegeben werden.

$[q_2] = \{q_2, q_3, q_4\} s_1$   $[q_6] = \{q_6\} s_3$

$[q_5] = \{q_5, q_7\} s_2$   $[q_0] = \{q_0\} s_4$

d. (5 Punkte) Gib den minimierten DFA  $M'$  an.



e. (3 Punkte) Gib  $L(M)$  an, ohne auf Automaten oder Grammatiken zu verweisen.

$1^* 0 ((1 + 01)^* 00^* 1)^* + (1 + 01)^* 00^*$

**Aufgabe 4: CYK-Algorithmus**
**(10 Punkte)**

Gegeben sei eine Menge Nicht-Terminale  $V \triangleq \{ S, T, U, V, W \}$ , ein Alphabet  $\Sigma \triangleq \{ a, b \}$ , sowie eine CNF-Grammatik  $G \triangleq (V, \Sigma, P, S)$  mit

$$\begin{aligned} P: S &\rightarrow WT \mid TW \mid VU \\ T &\rightarrow SV \mid a \\ U &\rightarrow WT \mid TW \\ V &\rightarrow VS \mid a \\ W &\rightarrow WS \mid b \end{aligned}$$

a. ( 2 Punkte) Begründe: Warum ist  $G$  eine CNF-Grammatik?

Für jeder Produktionsregel gilt, dass auf rechte Seite genau nur zwei Nicht-Terminale oder einzelnes Terminalsymbol stehen

b. ( 8 Punkte) Berechne: Gegeben sei ein Wort  $w \triangleq baaba$ . Löse mit dem CYK-Algorithmus das Wortproblem:  $w \in L(G)$  oder  $w \notin L(G)$ ?

$CYK_w(i, j)$	1	2	3	4	5
1: b	$\{W\}$	$\{S, U\}$	$\{T\}$	$\{W, S, U\}$	$\{S, U, T\}$
2: a	$\{T, U\}$	$\emptyset$	$\{V, S\}$	$\{V, T\}$	
3: a	$\{T, U\}$	$\{S, U\}$	$\{S, V, T\}$		
4: b	$\{W\}$	$\{S, U\}$			
5: a	$\{T, U\}$				

$w \in L(G)$  da  $S \in CYK_w(1, 5)$

**Aufgabe 5: Modelle Kontextfreier Sprachen I**

**(11 Punkte)**

Gegeben seien das Alphabet  $\Sigma \triangleq \{ a, b, c \}$  und die kontextfreie Sprache:

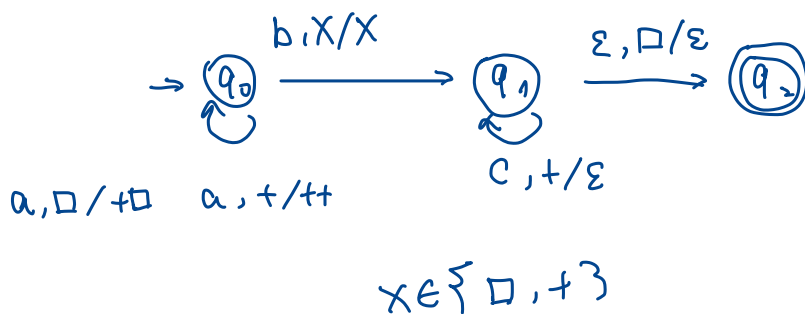
$$A \triangleq \{ wc^n \mid n \in \mathbb{N} \wedge w \in \{ a, b \}^* \wedge |w|_b = 1 \wedge |w|_a = n \}$$

a. **( 5 Punkte )** Gib eine Typ-2 Grammatik  $G$  mit  $L(G) = A$  an.

$$\begin{aligned} p: S &\rightarrow aSc \mid bA \\ A &\rightarrow aAc \mid \varepsilon \end{aligned}$$

b. **( 6 Punkte )** Gib einen PDA  $M$  mit  $L_{\text{End}}(M) = L_{\text{Kel}}(M) = A$  an.

$$M: (\{q_0, q_1, q_2\}, \Sigma, \{+, \square\}, \square, \Delta, q_0, \{q_2\} \text{ mit } \Delta:$$

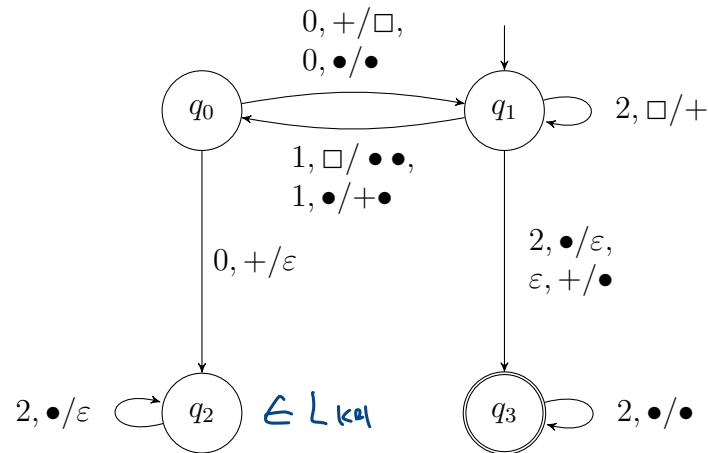


**Aufgabe 6: Modelle Kontextfreier Sprachen II**

(5 Punkte)

Gegeben seien das Alphabet  $\Sigma \triangleq \{ 0, 1, 2 \}$  und der PDA

$M \triangleq (\{ q_0, q_1, q_2, q_3 \}, \Sigma, \{ \square, +, \bullet \}, \square, \Delta, q_1, \{ q_3 \})$  mit  $\Delta$ :



Handwritten blue notes (likely a derivation or stack content):

```

1 . .
0 . .
1 + . .
0 □ . .
1 . . . .
0 . . . .
1 + . . . .
0 ε . . . .
2 ε ε . . . .
2
2

```

a. (2 Punkte) Gib  $L_{\text{End}}(M)$  an, ohne auf Automaten oder Grammatiken zu verweisen.

$L (2^* + (10)^+ 2^+)$

b. (3 Punkte) Gib  $L_{\text{Kel}}(M)$  an, ohne auf Automaten oder Grammatiken zu verweisen.

$L ((1010)^*)$



*Matrikelnummer:* \_\_\_\_\_ *Name:* \_\_\_\_\_

Auf dieser Seite löse ich einen Teil der Aufgabe \_\_\_\_ :  
Teilaufgabe \_\_\_\_ :

*Matrikelnummer:* \_\_\_\_\_ *Name:* \_\_\_\_\_

Auf dieser Seite löse ich einen Teil der Aufgabe \_\_\_\_ :  
Teilaufgabe \_\_\_\_ :

*Matrikelnummer:* \_\_\_\_\_ *Name:* \_\_\_\_\_

Auf dieser Seite löse ich einen Teil der Aufgabe \_\_\_\_ :  
Teilaufgabe \_\_\_\_ :